

Ansprechpartner:

Verena Müller

Oliver Kapffenstein

Telefon:

0711-17-41963

0711-17-33806

**Presse-Information**

Datum:

27. Mai 2011

## **Mercedes-Benz in Russland: erfolgreichste Premiummarke - 2011 neuer Absatzrekord angepeilt**

- **Derzeit Markt mit höchster Wachstumsrate für Mercedes-Benz**
- **Rekordabsatz und Plus von 77,2 Prozent von Januar bis April**
- **Dr. Joachim Schmidt: „Wir sind mit unserer Entwicklung in Russland äußerst zufrieden: seit Jahresbeginn sind wir der volumenstärkste Premiumhersteller und wachsen deutlich schneller als unsere Kernwettbewerber. Diese Position wollen wir auch im Gesamtjahr behaupten.“**
- **„Mit Blick auf die kommenden Monate ist es unser Ziel, den Absatzrekord des letzten Jahres zu übertreffen und schneller zu wachsen als der Gesamtmarkt. Die Voraussetzungen dafür schaffen wir auch mit dem weiteren Ausbau unseres Händlernetzes.“**

Stuttgart – In den ersten vier Monaten des Jahres ist Mercedes-Benz in keinem anderen Markt so stark gewachsen wie in Russland. Der Absatz lag jeden Monat auf Rekordniveau und stieg um insgesamt 77,2 Prozent auf 7.764 Pkw. Im Gesamtjahr 2010 setzte Mercedes-Benz in Russland 19.724 Einheiten ab, ein neuer Bestwert

und ein Zuwachs von 63,7 Prozent. Das Verkaufsvolumen hat sich damit innerhalb der letzten zehn Jahre verneunfacht.

Seite 2

Dr. Joachim Schmidt, Mitglied der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars, Vertrieb und Marketing: „Russland ist neben China einer der wichtigsten Wachstumsmärkte für uns und wird dies auch in den nächsten Jahren bleiben. Wir sind mit unserer Entwicklung dort äußerst zufrieden: seit Jahresbeginn sind wir der volumenstärkste Premiumhersteller und wachsen deutlich schneller als unsere Kernwettbewerber. Diese Position wollen wir auch im Gesamtjahr behaupten. Mit Blick auf die kommenden Monate ist es unser Ziel, den Absatzrekord des letzten Jahres zu übertreffen und schneller zu wachsen als der Gesamtmarkt. Die Voraussetzungen dafür schaffen wir auch mit dem weiteren Ausbau unseres Händlernetzes.“

Russland zählt weltweit zu den Automobilmärkten mit den höchsten Wachstumsraten. Der Gesamtmarkt verzeichnete letztes Jahr eine Steigerung um 30 Prozent auf 1,8 Millionen Pkw. In 2011 rechnet das Unternehmen derzeit ebenfalls mit einem deutlichen Wachstum des Pkw-Gesamtmarktes um 25 Prozent.

Mercedes-Benz verfügt derzeit über 54 Händler und Vertragswerkstätten in Russland, 2011 sollen zehn weitere hinzukommen. Damit ist Mercedes-Benz in 37 Städten in Russland präsent. Verantwortlich für den Vertrieb von Mercedes-Benz Pkw zeichnet in Russland die Ländergesellschaft Mercedes-Benz RUS, die als erste Vertriebsgesellschaft eines westlichen Automobilherstellers in Russland 1994 gegründet wurde.

### **Mercedes-Benz Marktführer mit E-Klasse Limousine und im SUV-Segment**

Mercedes-Benz verzeichnete in Russland seit Jahresbeginn in allen Produktsegmenten hohe zweistellige Zuwächse. Das meistverkaufte Modell ist die E-Klasse Limousine. Sie verzeichnete seit Januar einen Zuwachs von 75,0 Prozent und behauptet mit 1.827 verkauften Einheiten die Marktführerschaft in ihrem Segment. Im Gesamtjahr

2010 wurden 4.788 Limousinen verkauft (+112,1%). Ebenfalls sehr beliebt ist die C-Klasse Limousine, für die sich von Januar bis April 1.039 Kunden entschieden, ein Plus von 83,6 Prozent. 2010 betrug der Absatz 2.847 Modelle (+89,2%). Im April wurde die neue Generation der C-Klasse in Russland eingeführt und sorgt für zusätzlichen Schub beim Absatz, ab Juli folgt der neue SLK. Nummer eins ist Mercedes-Benz in Russland auch im SUV-Segment. Die Verkäufe verdoppelten sich in den letzten vier Monaten und stiegen auf 3.398 Einheiten, letztes Jahr lagen sie bei 7.979 Pkw (+63,9%). Die S-Klasse Limousine wächst ebenfalls dynamisch und steigerte den Absatz um 18,6 Prozent auf 478 Einheiten. Im Gesamtjahr 2010 entschieden sich 1.718 Kunden (+28,8%) für ein Modell der Luxuslimousine.

### **Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans und Daimler Financial Services in Russland**

Der russische Markt ist auch für Daimler Trucks sehr attraktiv. Das Joint Venture Mercedes-Benz Trucks Vostok, das zwischen der Daimler AG und dem russischen Lkw-Hersteller KAMAZ gegründet wurde, produziert seit 2010 Nutzfahrzeuge in Naberezhnye Chelny. Ebenfalls im vergangenen Jahr wurde ein Joint Venture zwischen der Daimler Tochter Mitsubishi Fuso und KAMAZ gegründet, um den Fuso Canter in Russland zu produzieren. Im Dezember 2010 wurde zudem ein Memorandum of Understanding zwischen Daimler und dem russischen Nutzfahrzeughersteller GAZ unterschrieben mit dem Ziel, in Nizhny Novgorod den Mercedes-Benz Sprinter zu produzieren. Daimler Financial Services ist seit 1999 in Russland mit Finanzdienstleistungen (Leasing und Kfz-Versicherungen) vertreten, im Jahr 2007 wurde zusätzlich die Mercedes-Benz Bank Rus für das Finanzierungsgeschäft eröffnet. Daimler war damit der erste ausländische Hersteller, der in Russland sowohl eine Bank als auch eine Leasinggesellschaft betreibt. Zum Ende des ersten Quartals lag das Vertragsvolumen von Daimler Financial Services in Russland bei 203 Mio. Euro.

Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar:

**[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.daimler.com](http://www.daimler.com)**

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung zukünftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie unter anderem Naturkatastrophen, Terrorakte, politische Unruhen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen der Wechselkurse, eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer verschlechterten Durchsetzung von Preisen und Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, insbesondere EADS, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemission, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht von Daimler unter der Überschrift »Risikobericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Über Daimler

Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. 125 Jahre später, im Jubiläumsjahr 2011, ist die Daimler AG eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot mit Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die ihre Kunden faszinieren und begeistern. Daimler investiert bei der Entwicklung alternativer Antriebe als einziger Automobilhersteller sowohl in den Hybrid-, als auch in den Elektromotor und in die Brennstoffzelle mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Automobilmарke der Welt, die Marken smart, Maybach, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra, Orion und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2010 setzte der Konzern mit mehr als 260.000 Mitarbeitern 1,9 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 97,8 Mrd. €, das EBIT betrug 7,3 Mrd. €.